

Vorlage Nr.: V/269/2021

Anlagen: 1 (nicht öffentlich)

Az.:

Datum: 20.04.2021



Main-Tauber-Kreis.de

Betreff:

K 2832, Deckensanierung Knoten B 292 bei Königshofen bis Lauda - Vergabe der Bauleistung

| Beratungsfolge | Termin | Status |
|----------------------------------|---------------|---------------|
| Verwaltungs- und Finanzausschuss | 28.04.2021 | öffentlich |

Beschlussantrag:

Der Auftrag für die Sanierung des Streckenabschnitts der K 2832 zwischen dem Knoten B292 bei Königshofen und dem Kreisverkehr bei Lauda wird zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von 244.150,75 Euro an die Firma Konrad Bau GmbH & Co.KG, Gerlachsheim, erteilt.

1. Sachverhalt

Das Straßenbauamt hat die Maßnahme „Sanierung des Streckenabschnitts der K 2832 zwischen dem Knoten B292 bei Königshofen und dem Kreisverkehr bei Lauda“ öffentlich ausgeschrieben. Das Los umfasst ein ca. 2,1 km langes Teilstück der K 2832 zwischen dem Knoten B292/K2832 und dem Kreisverkehr bei Lauda.

Zur Submission sind sechs Angebote eingegangen. Die Angebotssummen der Bieter sind dem beigefügten Preisspiegel (nicht öffentlich) zu entnehmen.

Nach Prüfung der Eignung und der Zuverlässigkeit hat die Firma Konrad Bau GmbH & Co. KG aus Gerlachsheim die geringste Wertungssumme erreicht. Der Zuschlag ist an diesen Bieter mit einer Auftragssumme von 244.150,75 Euro zu erteilen.

Die Kostenberechnung für die Baukosten der Maßnahme lag bei 310.000 Euro, somit liegt die Maßnahme mit der genannten Auftragssumme im geschätzten Kostenrahmen.

Die Kosten für Voruntersuchungen, Kontrollprüfungen, Entsorgung u.a. betragen ca. 25.000 Euro, lassen sich derzeit aber noch nicht abschließend beziffern. Diese Kosten waren nicht Teil der Ausschreibung, zählen aber zu den Kosten der Maßnahme.

Die Gesamtkosten der Maßnahme für den Kreis betragen somit ca. 269.150,75 Euro.

2. Klimarelevanz

Einschätzung der Klimarelevanz:

| | | | |
|----------------------------------|----------------------------------|---|----------------------------------|
| Auswirkungen auf den Klimaschutz | positiv <input type="checkbox"/> | keine <input checked="" type="checkbox"/> | negativ <input type="checkbox"/> |
|----------------------------------|----------------------------------|---|----------------------------------|

3. Finanzielle Auswirkungen

Die Mittel für die o. g. Maßnahme i. H. v. ca. 269.150,75 Euro sind im Kreishaushalt 2021 Teilhaushalt 5 unter der Produktgruppe 5420 „Kreisstraßen“, Produkt 542001 „Bereitstellung und Betrieb von Kreisstraßen“ unter dem Sachkonto 42120010 „Unterhaltung Straßenmaterial“ (verfügbarer Haushaltsansatz: 680.000 Euro) eingeplant.

Verfasser/-in: Michael Suppinger

Bereich/Amt: Straßenbauamt

Dezernatsleitung: Werner Rüger